

Michael Schmidt :

Sehr geehrte Damen und Herren, guten Nachmittag!

Der „Krypto-Karneval 150 % bis 200 % Investitions-Gewinnplan“ läuft nun bereits zur Hälfte der vorgesehenen Zeit. Das Ziel dieses Gewinnplans ist es, innerhalb von 10 Tagen eine Gesamtrendite von 150 % bis 200 % zu erreichen. Derzeit liegt die Gesamtrendite bei 38,41 %. Selbst wenn wir das Mindestziel von 150 % zugrunde legen, ist also noch nicht einmal die Hälfte erreicht.

Vielleicht machen sich viele Mitglieder Sorgen, ob dieses Gewinnziel tatsächlich erreicht werden kann. An dieser Stelle möchte ich Ihnen versichern: Es besteht absolut kein Grund zur Sorge.

Sicherlich waren viele von Ihnen von dem Handelsergebnis in den Marktdaten vom vergangenen Donnerstag beeindruckt, eine einzelne Transaktion erzielte mindestens 340 % Rendite!

Wenn wir also in der kommenden Woche bei der Umsetzung dieses Gewinnplans lediglich KI6.0 perfekt solche Marktsituationen erkennen und die entsprechenden Handelsanweisungen geben lassen, werden wir unser Ziel innerhalb der vorgesehenen Zeit erreichen!

Michael Schmidt :

Meine Damen und Herren, es ist nun sehr wichtig, das Funktionsprinzip der Vorwarnsignale von KI6.0 zu erläutern sowie die bedeutende Rolle, die diese Technologie im Kryptowährungsmarkt spielt. Nur so können Sie verstehen, wie KI6.0 in der Lage ist, „Wal-Kontrollstufe“ Handelsanweisungen zu erfassen.

Die von KI6.0 eingesetzte „Kapital-Tracking“-Technologie basiert auf modernster Quantenberechnung im „Millisekundenbereich“!

Das Funktionsprinzip besteht darin, mithilfe der Quantencomputing-Technologie die Geschwindigkeit, das Volumen, die Rückflüsse usw. der aktuellen Kapitalströme im Kryptomarkt zu überwachen und daraus ein Bewegungsmodell zu erstellen. Auf diese Weise wird unterschieden, ob es sich um „Wal“ Kapital, institutionelles Kapital oder Kleinanleger-Kapital handelt.

Die Vorwarnfunktion von KI6.0 ist ein weiterentwickeltes Produkt auf dieser technologischen Grundlage. Der Vorwarnbereich von KI6.0 umfasst verschiedene Muster von Marktbewegungen wie „chaotische Ströme von gewöhnlichem Investitionskapital“, „Bewegungen von Walen oder Hauptakteuren“ oder „Kapitaltechnische Absorption“.

Die Marktdaten vom vergangenen Donnerstag konnten rechtzeitig ein zielgerichtetes Vorgehen institutioneller Gelder erkennen, daher konnte die Vorwarnung frühzeitig erfolgen.

Michael Schmidt :

Wenn wir das Vorwarnprinzip von KI6.0 verstanden haben, bin ich überzeugt, dass das Vertrauen in seine Handelssignale noch stärker wird!

Durch die Analyse der Vorwarntechnologie von KI6.0 erkennen wir, dass die von KI6.0 erstellten Handelssignale in zwei Arten eingeteilt werden.

Die erste Art sind „Folge-Handelssignale“. Diese sind im Kern eng mit dem Grundprinzip der Aktieninvestition verbunden, nämlich dem Folgen der Bewegungen des Hauptkapitals. Denn die Richtung des Hauptkapitals ist gleichzeitig die „richtige“ Marktrichtung. Zum Beispiel, wenn wir feststellen, dass 1 Milliarde Euro an Kapital Long-Positionen in GIT aufbaut und der Preis durch den stetigen Kapitalzufluss allmählich steigt, dann reicht es aus, GIT ebenfalls zu kaufen. Sobald wir feststellen, dass diese Positionen nach und nach abgebaut werden, führen wir dieselbe Handlung sofort aus.

Die zweite Art sind „Kontra-Handelssignale“. Dabei wird durch die Kapitalüberwachungstechnologie klar festgestellt, ob aktuell die Käuferseite oder die Verkäuferseite im Vorteil ist. Anschließend schließen wir uns der überlegenen Seite an, um die andere Seite gemeinsam zu schlagen. Vereinfacht gesagt. Es ist wie ein Kampf, auf der einen Seite kämpfen 20 Personen, auf der anderen 50. Wenn wir diesen Kampf unbedingt führen müssen, entscheidet der Roboter sofort, uns auf die Seite der 50 Kämpfer zu stellen, um die 20 Gegner zu überwinden und den Sieg in dieser Schlacht zu erringen.

Michael Schmidt :

Leute, das Wesen dieser beiden Handelssignale ist unterschiedlich, daher sind auch die Teilnahmebedingungen nicht dieselben.

Bei der ersten Art, den „Folge-Handelssignalen“, ist das Risiko- und Gewinnverhältnis bei einer Teilnahme mit 100 Euro oder mit 1 Million Euro exakt gleich. Denn bei solchen Handelssignalen sind wir nicht die treibende Kraft, sondern folgen lediglich dem erkannten Hauptkapital. Kauft es Long, kaufen wir ebenfalls Long, schließt es die Position, schließen wir sie sofort auch.

Der einzige Unterschied liegt im realen Gewinn. Bei einer Rendite von 20 % bedeutet eine Investition von 100 Euro einen Gewinn von 20 Euro, während 1 Million Euro einen Gewinn von 200.000 Euro einbringt, nicht mehr und nicht weniger.

Ganz anders verhält es sich bei den „Kontra-Handelssignalen“.

Selbst wenn wir uns auf die überlegene Seite stellen, gilt. Ist unser eingesetztes Kapitalvolumen zu klein, dann zählen wir nicht als zusätzliches Gewicht auf dieser Seite. Sobald die Gegenseite neues Kapital hinzufügt, sinkt unsere Gewinnwahrscheinlichkeit erheblich! Deshalb haben „Kontra-Handelssignale“ klare Anforderungen an die Höhe des eingesetzten Kapitals. 100 Euro und 1 Million Euro sind hier völlig verschiedene Konzepte. Zugleich gilt: Wenn das Kapitalvolumen groß genug ist, können wir die Gegenseite vollständig zerschlagen und sogar eine anschließende „Mitziehe“ Bewegung im Markt auslösen!

Michael Schmidt :

Am Markt gibt es ein sehr deutliches Phänomen der „Mitziehe“ Operationen.

Wenn wir die Gegenseite vollständig überrollen, verändert sich in diesem Moment auch die technische Marktlage spürbar, und es können sogar eindeutige bullische oder bärische Signale in den Indikatoren auftreten.

Andere Investoren werden dann aufgrund der technischen Analyse oder schlicht entlang der aktuellen Marktrichtung weiter in dieselbe Richtung handeln. Dadurch setzt sich die Marktbewegung fort, genau das nenne ich „Mitziehe“ Operation. Sobald sich eine solche Marktbewegung gebildet hat, kann unsere einzelne Transaktion eine weit über den Erwartungen liegende Rendite erzielen. Das ist nicht nur „möglich“, sondern ein „Ereignis mit hoher Wahrscheinlichkeit“!

Michael Schmidt :

Sehr geehrte Damen und Herren, nachdem wir die Logik hinter der Marktsituation vom vergangenen Donnerstag verstanden haben, die eine Einzelrendite von 340 % ermöglicht hat, dürfte nun jedem klar sein, wie wir in der kommenden Woche den aktuellen Plan erfolgreich umsetzen können.

1. Bezüglich der morgigen „Kontra“ Handelsanweisung, die KI6.0 geben wird. Die erwartete Rendite liegt bei mindestens 200 %! Alle Mitglieder sollten diesem Signal größte Beachtung schenken und es auf keinen Fall verpassen!

2. Zum „KI6.0 Intelligent Awakening 600 % Investment Wealth Plan“ werde ich morgen in der Vorlesung ebenfalls noch sprechen. Dies ist ein Plan von „Hoffnung und Träumen“ eine Schatzkarte auf dem Weg zur finanziellen Freiheit, ja sogar der Beginn des globalen Siegeszuges der intelligenten Investments!

Lassen Sie uns keine bedeutungslosen „Zuschauer“ bleiben, handeln wir jetzt!